

Ergänzende Durchführungsbestimmungen Spielform D-Jugend (Runde 2019/2020, Stand 12.04.2019)

Es gelten grundsätzlich die Regeln des IHF mit den jeweiligen Durchführungsbestimmungen des BHV und des Bezirks Nord, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.

Päambel

In der D-Jugend soll die Umstellung von der Manndeckung auf die Verbunddeckung (1:5) erfolgen. Hierbei ist darauf zu achten, dass dies ein Prozess ist, der nicht immer binnen kurzer Zeit erlernt werden kann. Es ist auf die grundsätzliche Einstellung der Mannschaft zu achten.

§1 Spielsystem:

Gespielt wird 6+1 nach den geltenden Handballregeln. Die im Folgenden aufgeführten Abweichungen gemäß den Durchführungsbestimmungen des DHB sind bindend.

<https://www.dhb.de/de/vereinsservice/mitspielen/kinderhandball/>

§2 Abwehrformen:

Es muss offensiv gedeckt werden. Erlaubt ist folgende Abwehrvariante:

1:5 Abwehr

- Es agieren 5 Abwehrspieler manorientiert vor der Freiwurflinie aktiv und offensiv im Tiefenraum. Ein Abwehrspieler verteidigt manorientiert gegen den Kreisläufer.
- Eine Grundaufstellung aller Abwehrspieler innerhalb der Nahwurfzone ist untersagt.
- Eine fortlaufende enge Manndeckung nur eines Angreifers oder eine Manndeckung mehrerer Gegenspieler ist nicht erlaubt. Jeder gegnerische Spieler in Ballbesitz muss unter Druck gesetzt (d.h. aktiv angegriffen) werden.
- Die Abwehrspieler, die außerhalb der Nahwurfzone agieren, müssen sich deutlich auf ihren Ball besitzenden Angreifer zu bewegen.
- Lläuft ein Angreifer in die Nahwurfzone ein, darf er vom Abwehrspieler begleitet werden.
- Stehen alle sechs Angreifer in der Nahwurfzone, so können sich auch sechs Abwehrspieler in der Nahwurfzone aufhalten.
- Stehen einer Mannschaft weniger als sieben Spieler zur Verfügung oder kann eine Mannschaft hinausgestellte Spieler nicht ersetzen, müssen trotzdem mindestens zwei Spieler deutlich außerhalb der Freiwurflinie agieren.

Die Einzelmanndeckung (auch in Unterzahl) ist grundsätzlich untersagt.

§3 Der Torwart:

Der Torwart darf die Mittellinie nicht überschreiten.

§4 Einsatz eines siebten Feldspielers:

Der Einsatz des siebten Feldspielers gem. Regel 4:1 IHF ist bei der D-Jugend nicht zulässig.

§5 Die Strafen:

In der D-Jugend sind Zeitstrafen persönliche Strafen, d.h. nach einer Hinausstellung darf dieser Spieler sofort durch einen anderen Spieler seiner Mannschaft ergänzt werden.

- o Bei Zeitstrafen und Disqualifikationen gegen Offizielle muss die Mannschaft für die Dauer der Hinausstellung in Unterzahl spielen

§6 Ahndung bei Verstößen:

Bei Verstößen erfolgt ein Vermerk im Spielprotokoll, wenn eine Mannschaft nicht auf die Aufforderung reagiert, gemäß diesen Durchführungsbestimmungen zu spielen. Der Vermerk kann sowohl auf Veranlassung durch den Schiedsrichter als auch durch einen Mannschaftsverantwortlichen erfolgen. Das weitere Vorgehen, insbesondere die Ahndung von Verstößen gegen die Durchführungsbestimmungen, liegt im Ermessen der spielleitenden Stelle.

Kerstin Siegmund

(stellv. Vorsitzender Jugend, Handballkreis Mannheim)

Kerstin.siegmund@handballkreis-mannheim.de; 0176/83122661